

	<b>Objekt:</b> Hörnlein, Friedrich Wilhelm: Friedrich August III. von Sachsen
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Medaillen, 20. Jh. bis heute
	<b>Inventarnummer:</b> 18238765

## Beschreibung

Vom Mai bis Oktober 1914 wurde in Leipzig erstmals die Internationale Ausstellung für Buchgewerbe und Graphik (Bugra) durchgeführt. Durch den Ausbruch des Ersten Weltkrieges im August ging die Zahl der Besucher merklich zurück. Die Bugra blieb geöffnet, aber die Ausstellungen der nun feindlichen Staaten (Russland, England, Frankreich, Belgien, Japan) auf dem Messegelände wurden geschlossen. Der Greif auf der Rückseite der Medaille steht für das Symbol der Buchdruckerkunst.

Vorderseite: Brustbild des sächsischen Königs Friedrich August III. in Uniform nach rechts. Unten am Schulterabschnitt die Signatur HÖRNLEIN.

Rückseite: Auf einem mit einer Lorbeergirlande umwundenen Buch steht ein Greif nach links. Unten die Signatur HÖRNLEIN.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 35.04 g; Durchmesser: 42 mm

## Ereignisse

Hergestellt

wann

1914

wer

Friedrich Wilhelm Hörnlein (1873-1945)

wo

Sachsen

Wurde

wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Friedrich August III. von Sachsen (1865-1932)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 20. Jahrhundert

wer

wo

## Schlagworte

- Fabeltier
- Gebrauchsgegenstand
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Silber

## Literatur

- Vgl. G. Zetzmann, Deutsche Silbermedaillen des I. Weltkriegs auf die militärischen Handlungen und denkwürdigen Ereignisse von 1914 bis 1919 (2002) Nr. 4065 (Porträtkopf wurde übernommen)..